



# **Beratungs- und Unterstützungsangebote am Westdeutschen Tumorzentrum Essen**

## Herausgeber

Westdeutsches Tumorzentrum Essen



**Universitätsmedizin Essen**



[www.wtz-essen.de](http://www.wtz-essen.de)

Universitätsklinikum Essen

Hufelandstraße 55

45147 Essen

## Redaktion und Projektmanagement

Janine Scholz (V.i.S.d.P.)

Referentin Marketing und Kommunikation

WTZ Essen

## Layout & Satz

meap GmbH | Agentur für Kommunikation und Design

## Druck

Druckerei (UK Essen)

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
Psychoonkologie.....	6
ePOS - Das Basisscreening.....	8
Sozialdienst .....	10
Physiotherapie .....	12
Sport- und Bewegungstherapie .....	14
Palliativmedizin.....	16
Ambulante Hospizarbeit.....	18
Klinikseelsorge .....	20
Grüne Damen und Herren .....	22
Onkologische Pflege.....	24
Familiale Pflege .....	26
Wund- und Stomatherapie.....	28
Selbsthilfe .....	30
WTZ-Patientenbeirat .....	32
Ernährungsmedizin .....	34
Diät- und Ernährungsberatung .....	36
Spenden für Krebsforschung und -therapie .....	38



## Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörige,

Krebs betrifft mehr als nur den Körper – er bewegt auch Herz und Seele. Mit der Diagnose kommen Fragen, Ängste und Unsicherheiten auf. Doch es gibt auch Hoffnung: Die Krebsmedizin hat enorme Fortschritte gemacht. Innovative Wirkstoffe und individuell zugeschnittene Therapiekonzepte verbessern die Heilungschancen spürbar. Viele Betroffene können heute mit der Krankheit leben – unterstützt durch umfassende Therapien und ergänzende Angebote, die helfen, Lebensqualität zu erhalten oder zurückzugewinnen.

Am Westdeutschen Tumorzentrum Essen bündeln wir für Sie alle Kompetenzen: Erfahrene Ärztinnen und Ärzte, spezialisierte Pflegefachpersonen, Forschende und Therapeutinnen und Therapeuten arbeiten interdisziplinär zusammen. Seit 2009 sind wir als „Onkologisches Spitzenzentrum“ der Deutschen Krebshilfe ausgezeichnet, seit 2019 zusammen mit dem WTZ Münster. Unser gemeinsamer Patientenbeirat steht im Sinne aller Patientinnen und Patienten dafür ein, Therapie und Forschung für Sie im WTZ mitzugestalten und weiterzuentwickeln. Denn im Fokus unserer Anstrengungen am WTZ stehen Sie mit Ihren Bedürfnissen in Ihrer Lebenssituation.

In dieser Broschüre finden Sie unsere spezialisierten Angebote und Beratungsstrukturen am WTZ Essen. Wir hoffen, dass sie Ihnen Unterstützung, Orientierung und neue Perspektiven auf Ihrem persönlichen Weg geben.



A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'D. Schadendorf'.

**Prof. Dr. Dirk Schadendorf**  
Direktor WTZ Essen



# Psychoonkologie

## Hilfsangebote bei psychischer Belastung

Die Diagnose Krebs wirft viele Fragen auf und kann starke emotionale Belastungen verursachen – für Patient\*innen ebenso wie für Angehörige. Neben Sorgen und Ängsten können auch therapiebedingte Beschwerden wie Schlafstörungen, depressive Verstimmungen oder Fatigue hinzukommen.

Die Psychoonkologie hilft, diese Belastungen frühzeitig zu erkennen und gemeinsam Strategien für den Umgang mit der Erkrankung zu entwickeln. Am Westdeutschen Tumorzentrum Essen begleiten wir Sie in jeder Phase Ihrer Erkrankung. Oft erfolgt der erste Kontakt über unser elektronisches Basisscreening ePOS, das uns hilft, gezielte Unterstützung anzubieten.

„Eine Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Wir helfen Ihnen, Belastungen zu erkennen und gemeinsam Wege zu finden, damit umzugehen.“



Prof. Dr. Eva-Maria Skoda

### Ihre Ansprechpartnerinnen:

Prof. Dr. Eva-Maria Skoda  
Leitende Oberärztin, Bereichsleitung Psychoonkologie, LVR  
Habibe Ercan, M.Sc.  
Psychoonkologin, Organisatorische Leitung, LVR  
Tel. 0201 438755 -205  
E-Mail: [ambulanz-pm.essen@lvr.de](mailto:ambulanz-pm.essen@lvr.de)





# ePOS - Das Basisscreening

## Digitale Abfrage zu persönlichem Unterstützungsbedarf

Damit die Angebote der Psychoonkologie, Palliativmedizin und onkologischen Pflegeexpert\*innen, der Ernährungstherapie und weiterer unterstützender Fachbereiche frühzeitig genutzt werden können, gehen wir als Smart Hospital innovative Wege.

Unser multidisziplinäres Basisscreening ePOS ist ein modernes Werkzeug, mit dem wir regelmäßig Ihre Symptome und Bedarfe erfassen. Dabei möchten wir wissen, wie es Ihnen geht und ob Sie Unterstützung bei psychischer Belastung, körperlichen Symptomen, Nebenwirkungen der Therapie oder pflegerischen Fragen, Ernährung und weiteren Bedürfnissen benötigen.

Die ePOS-Abfrage am digitalen Tablet ermöglicht es, Ihre Bedarfe schnell und ohne großen Aufwand zu erkennen. Bei hohem Unterstützungsbedarf kommen wir zeitnah an Ihr Krankenbett, stellen uns und unsere Angebote vor und planen gemeinsam mit Ihnen die nächsten Schritte.

Unser Ziel ist es, allen Patient\*innen am WTZ Essen einen schnellen und unkomplizierten Zugang zu unseren unterstützenden Angeboten zu ermöglichen.

### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Prof. Dr. Eva-Maria Skoda  
 Leitende Oberärztin, Bereichsleitung Psychoonkologie, LVR  
 Prof. Dr. Mitra Tewes  
 Direktorin Palliativmedizin, UME  
 Timo Gottlieb  
 Pflegeexperte/APN Onkologie, UME  
 E-Mail: epos.essen@lvr.de





## Sozialdienst

### Persönliche Beratung in Krisensituationen

Eine Krebserkrankung bringt nicht nur medizinische, sondern auch soziale und organisatorische Herausforderungen mit sich. Der Sozialdienst am Westdeutschen Tumorzentrum Essen unterstützt Sie und Ihre Angehörigen dabei, Lösungen für Ihre individuelle Situation zu finden.

In vertraulichen Gesprächen beraten wir Sie zu Rehabilitationsmaßnahmen, häuslicher Versorgung, Hilfsmitteln, finanziellen Hilfen und sozialrechtlichen Fragen wie Schwerbehinderung, Krankengeld oder Rente. Auch bei der Entlassung aus dem Krankenhaus und der Organisation notwendiger Hilfen stehen wir Ihnen zur Seite.

Unser Ziel ist es, Ihnen Orientierung zu geben und Entlastung zu schaffen – damit Sie sich auf Ihre Behandlung konzentrieren können. Die Beratung erfolgt vor dem Hintergrund Ihrer persönlichen Bedürfnisse und unterliegt der Schweigepflicht.

„Wir unterstützen Sie dabei, Ihren Alltag trotz Erkrankung bestmöglich zu gestalten und gemeinsam Lösungen zu finden, die zu Ihrer individuellen Situation passen.“



**Tobias Kreitz**

#### Ihr Ansprechpartner:

Tobias Kreitz  
 Leitung Sozialdienst, UME  
 Tel. 0201 723 -3772  
 E-Mail: tobias.kreitz@uk-essen.de





# Physiotherapie

## Mobilität für mehr Lebensqualität

Bewegung kann bei einer Krebserkrankung viel bewirken – sie stärkt den Körper und verbessert das seelische Wohlbefinden. Studien zeigen, dass regelmäßige körperliche Aktivität Beschwerden wie Fatigue, Schlafstörungen oder depressive Verstimmungen lindern kann.

Im Rahmen der Physiotherapie am WTZ Essen bieten wir Ihnen mit der „Krankengymnastik am Gerät“ ein individuell abgestimmtes Trainingsprogramm zur Verbesserung von Ausdauer, Kraft und Koordination. Nach einer Eingangsanalyse begleiten unsere speziell geschulten Therapeut\*innen Ihr Training an modernen Geräten und ergänzen es durch gezielte Übungen.

Unser Ziel ist es, Sie in Ihrer körperlichen Stabilität zu unterstützen und Ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.



**Claudia Sassen**

„Wir unterstützen Sie Schritt für Schritt auf Ihrem Weg zu mehr Beweglichkeit, Kraft und besserem Körpergefühl.“



**Martin Schulze**

### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Claudia Sassen  
Leitende Physiotherapeutin, UME  
Martin Schulze  
Leitender Physiotherapeut, UME  
Tel. 0201 723 -3201  
E-Mail: physiotherapie@uk-essen.de





# Sport- und Bewegungstherapie

## Symptome lindern mit personalisiertem Bewegungsprogramm

Die Sport- und Bewegungstherapie am Westdeutschen Tumorzentrum Essen unterstützt Sie dabei, gezielt mit den körperlichen Symptomen einer Krebserkrankung umzugehen. Im Mittelpunkt steht ein individuell abgestimmtes Bewegungsprogramm, das helfen kann, Ihre Belastbarkeit zu stärken. Durch regelmäßige Bewegung können wir gemeinsam Ihr Energielevel steigern, Ihr Immunsystem stärken und die Bewältigung der Therapiebelastung erleichtern.

Wir bieten Ihnen vielfältige Möglichkeiten – von Einzelbetreuung über Gruppentrainings, von Onkologischer Trainingstherapie (OTT) bis hin zu Aktivitäten in der Natur. Unser Angebot richtet sich an alle onkologisch erkrankten Personen: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, ältere Erwachsene und an alle Therapiephasen (Akuttherapie, Nachsorge, chronischer Erkrankungszustand).

Zu Beginn führen unsere Bewegungsexpert\*innen ein persönliches Anamnese-gespräch mit Ihnen, um gesundheitliche Voraussetzungen, Beschwerden sowie Ihre Ziele und Wünsche gemeinsam zu besprechen.

„Bewegung stärkt nicht nur den Körper – sie hilft auch, neue Lebensfreude, Selbstvertrauen und innere Stärke zurückzugewinnen.“



PD Dr. rer. medic.  
Miriam Götte

### Ihre Ansprechpartnerinnen:

PD Dr. rer. medic. Miriam Götte  
Leitung WTZ Sport- und Bewegungstherapie, UME  
PD Dr. rer. medic. Suzan Botzenhardt  
Sporttherapie / Forschung und Therapie Onkologie, UME  
Tel. 0201 723 -8083  
E-Mail: wtz-bewegt@uk-essen.de





# Palliativmedizin

## Lebensqualität trotz unheilbarer Krankheit

Wenn eine Krebserkrankung fortschreitet oder fortgeschritten ist, stehen wir Ihnen und Ihren An- und Zugehörigen mit einem ganzheitlichen palliativmedizinischen Angebot zur Seite. Ziel ist es, Beschwerden zu lindern, Ängste ernst zu nehmen und in jeder Krankheitsphase Sicherheit und Orientierung zu geben – körperlich, seelisch, sozial und spirituell.

In unserer ambulanten Sprechstunde beraten wir Sie individuell, führen Untersuchungen durch und leiten frühzeitig unterstützende Maßnahmen ein.

Auf Wunsch besuchen unsere Teams Sie auch direkt auf der Station – mit dem Ziel, akute Beschwerden zu behandeln und gemeinsam die nächsten Schritte zu planen. Unsere Palliativstation sowie der Palliativmedizinische Dienst arbeiten eng mit dem Team der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) der Universitätsmedizin Essen zusammen, um Sie stationär wie auch zuhause bestmöglich zu begleiten.



**Prof. Dr. Mitra Tewes**

„Palliativmedizin bedeutet: gemeinsam hinschauen, entlasten, zuhören – und Sie in jeder Phase der Erkrankung zu begleiten – im Krankenhaus und zu Hause.“

### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Prof. Dr. Mitra Tewes, Direktorin Palliativmedizin, UME

Palliativstation WTZ 4, Innere Klinik (TuFo):

Dr. Jörg Hense, OA der Station, UME. Tel. 0201 723 -6141

Palliativmedizinischer Dienst:

Dr. Linda Wingender, OÄ Palliativdienst, UME. Tel. 0201 723 -7261

SAPV: Cornelius Leopold, OA SAPV, UME. Tel. 0201 723 -77177

Pflegeexpertin APN Palliativ:

Michelle Baumann, UME. Tel. 0201 723 -86617

E-Mail: [palliativmedizin@uk-essen.de](mailto:palliativmedizin@uk-essen.de)





# Ambulante Hospizarbeit

## Leben bis zuletzt

Die ambulante Hospizarbeit schenkt Patient\*innen und ihren Angehörigen Sicherheit und Selbstbestimmung bis zum Lebensende. Unser erfahrenes Team aus haupt- und ehrenamtlichen Begleiterinnen bietet Ihnen und Ihren Angehörigen Nähe, Beistand und Orientierung.

Wir sind Ansprechpartnerinnen bei schwerer Krankheit, und begleiten Sie bis zuletzt. Bei Verlust und Trauer sind wir für Sie da – auch mit Online-Angeboten.

Respekt vor Ihren kulturellen und individuellen Werten ist für uns selbstverständlich. Unsere Begleitung findet im UK Essen, in Kliniken, Pflegeheimen und zuhause statt – gemeinsam stellen wir uns auf Ihre Situation ein. Wenn Sie an Grenzen kommen oder jemanden zum Sprechen brauchen, beraten wir Sie gerne.

Unser Angebot ist kostenfrei und vertraulich.

„Unser Ziel ist es, Menschen in ihrer letzten Lebensphase mit Respekt, Zuwendung und Halt zu begleiten – unabhängig davon, wo sie sich aufhalten.“



Pastorin Karin Scheer

### Ihre Ansprechpartnerinnen:

Pastorin Karin Scheer  
 Leitung Koordination Hospizarbeit, UME  
 Dr. Ferya Banaz-Yasar  
 Koordinatorin Hospizarbeit, UME  
 Judith Kohlstruck  
 Koordinatorin Hospizarbeit, UME  
 Tel. 0201 723 -2746 (24 Stunden erreichbar)  
 E-Mail: hospizarbeit@uk-essen.de





## Klinikseelsorge

### In schwierigen Zeiten füreinander da sein, unabhängig von Religion und Glaube

Im Westdeutschen Tumorzentrum Essen begleiten wir Krebspatient\*innen und ihre Angehörigen nicht nur medizinisch – auch Fragen nach Sinn, Halt und innerer Stärke haben Raum. Wir, die Klinikseelsorge, sind auf Wunsch für Sie da – unabhängig von Religion oder Weltanschauung.

Ob im Gespräch, im Gebet oder mit spirituellen Ritualen: Wir haben Zeit für Sie, hören zu, halten Stille aus und gehen auf Ihre Bedürfnisse ein.

Wenn Sie möchten, sprechen wir Ihnen einen persönlichen Segen zu. Auf Wunsch spenden wir Ihnen christliche Sakramente. Beim Abschiednehmen kommen wir gern zu Ihnen, um durch den Sterbesegen Trost und Stärkung zu geben.

Gottesdienste finden regelmäßig in der Kapelle des Uniklinikums statt. Sie können diese auch in Ihrem Zimmer über Kanal 16 mitfeiern. Sprechen Sie das Pflorgeteam an, wenn Sie einen Besuch wünschen – oder geben Sie Ihren Wunsch direkt bei der Aufnahme an.



Friederike Seeliger

„Manchmal ist ein offenes Ohr genauso wichtig wie eine gute Therapie. Wir sind da – still, stärkend und achtsam.“



Roland Sabel

#### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Friederike Seeliger, Ev. Seelsorge, UME  
Tel. 0201 723 -2626

E-Mail: [friederike.seeliger@uk-essen.de](mailto:friederike.seeliger@uk-essen.de)

Roland Sabel, Kath. Seelsorge, UME

Tel. 0201 723 -2596

E-Mail: [roland.sabel@uk-essen.de](mailto:roland.sabel@uk-essen.de)





## Grüne Damen und Herren

### Ehrenamtliche und persönliche Unterstützung

Die Diagnose Krebs bringt nicht nur körperliche Herausforderungen – Einsamkeit, fehlende Bezugspersonen oder mangelnde Unterstützung im Alltag erleben viele Betroffene. Wir, die Grünen Damen und Herren der Universitätsmedizin Essen, bieten Ihnen auf dem Campus eine wertvolle Ergänzung zur medizinischen Versorgung – mit Zeit, Nähe und praktischer Unterstützung.

Wir sind ehrenamtlich tätig, hören zu, lesen vor, begleiten zur Cafeteria oder in den Shop, erledigen kleine Besorgungen oder begleiten Sie bei Spaziergängen.

Wir ermöglichen Krebspatient\*innen und ihren Angehörigen Momente der menschlichen Verbindung – gerade dann, wenn Besuch selten sein kann.

Das ehrenamtliche Team ist ein fester Bestandteil des Klinikums und unterstützt regelmäßig auch die Stationen des Westdeutschen Tumorzentrums Essen. Sie erkennen uns am typischen hellgrünen Kittel. Das Team der Grünen Damen und Herren ist zur Verschwiegenheit verpflichtet und unterstützt Patient\*innen unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.



Christa van de Sand

„Patientinnen und Patienten erfahren bei uns menschliche Nähe und Fürsorge – genau dort, wo mehr Zeit zum Zuhören gebraucht wird.“

#### Ihre Ansprechpartnerin:

Christa van de Sand  
 Koordinatorin Grüne Damen und Herren, UME  
 Tel. 0201 723-2595 und 0172 745 8569  
 E-Mail: [gruededamen@uk-essen.de](mailto:gruededamen@uk-essen.de)





# Onkologische Pflege

## Versorgung, Expertise, Beratung und Schulung für Patient\*innen und Angehörige

Eine Krebsbehandlung ist nur dann erfolgreich, wenn auch die pflegerische Versorgung höchsten Ansprüchen entspricht. Unsere onkologischen Pflegefachpersonen am WTZ Essen begleiten Sie in Absprache mit dem multiprofessionellen Team mit umfassender fachlicher Kompetenz und Empathie in Ihrer individuellen Situation. In der Universitätsmedizin Essen sind speziell weitergebildete onkologische Pflegefachpersonen tätig.

Sie beraten und schulen Sie und Ihre Angehörigen im Umgang mit der Erkrankung, den Nebenwirkungen der Therapie und der täglichen Lebensgestaltung. Dabei stehen Ihre individuellen Bedürfnisse und Ihre Lebensqualität im Mittelpunkt.

Für besonders komplexe pflegerische Herausforderungen werden Pflegeexpert\*innen mit zusätzlicher Spezialisierung hinzugezogen. Sie dienen als Ansprechpartner\*innen sowohl für Patient\*innen und Angehörige, als auch für das gesamte Behandlungsteam.

**Timo Gottlieb**



„Onkologische Pflege ist so viel mehr als Versorgung – sie bedeutet fachlich fundierte, empathische Begleitung in einer herausfordernden Lebensphase.“

### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Pflegeexperte/APN Onkologie:

Timo Gottlieb, UME, Tel. 0201 723 -6164

E-Mail: [pex.onkologie@uk-essen.de](mailto:pex.onkologie@uk-essen.de)

Pflegeexpertinnen für onkologische Pädiatrie:

Melisa Dietrich, UME, Tel. 0201 723 -82534

Neele Drees, UME, Tel. 0201 723 -86696

E-Mail: [pex.onkologischePaediatrie@UK-Essen.de](mailto:pex.onkologischePaediatrie@UK-Essen.de)

Pflegeexpertin APN Palliativ:

Michelle Baumann, UME, Tel. 0201 723 -86617

E-Mail: [pex.palliativpflege@uk-essen.de](mailto:pex.palliativpflege@uk-essen.de)

Pflegeexpertin/APN Ernährungsmanagement:

Kerstin Möcking, UME, Tel. 0201 723 -82180

E-Mail: [pex.ernaehrungsmanagement@uk-essen.de](mailto:pex.ernaehrungsmanagement@uk-essen.de)





## Familiale Pflege

### Ein Unterstützungsangebot für pflegende Angehörige

Viele Angehörige übernehmen die Pflege von Krebspatient\*innen zu Hause. Um Sie in dieser Rolle zu stärken, bietet die Familiale Pflege am Westdeutschen Tumorzentrum Essen konkrete Unterstützung an.

Unsere Pflegeexpert\*innen schulen Sie individuell und begleiten Sie bei allen Fragen rund um die häusliche Versorgung.

Trainings können auf der Station, in unseren Kursräumen oder direkt bei Ihnen zu Hause stattfinden. Sie lernen, wie Sie alltägliche Pflegetätigkeiten sicher durchführen und finden Raum für Ihre eigenen Bedürfnisse in Gesprächskreisen mit anderen Betroffenen.

Alle Angebote sind kostenfrei. Wenden Sie sich gern an unser Team, wenn Sie Fragen oder Unterstützungsbedarf haben.

„Pflegerische Angehörige brauchen Wissen, praktische Anleitung und jemanden, der zuhört – das bieten wir mit der Familialen Pflege.“



**Petra Runge-Werner**

#### Ihre Ansprechpartnerin:

Petra Runge-Werner, UME

Familiale Pflege

Tel. 0201 723 -2792

E-Mail: [familialepflege@uk-essen.de](mailto:familialepflege@uk-essen.de)





# Wund- und Stomatherapie

## Selbstständig versorgen – professionell begleitet

Eine Krebserkrankung kann dazu führen, dass eine spezielle Versorgung von Wunden oder ein künstlicher Darmausgang (Stoma) notwendig wird. In dieser besonderen Situation begleitet Sie das Team der Wund- und Stomatherapie am Universitätsklinikum Essen mit fachlicher Expertise.

Unsere Pflegefachpersonen verfügen über eine spezielle Weiterbildung in der Versorgung und Schulung von Patient\*innen mit Stoma oder komplexen Wundsituationen.

Sie erhalten individuelle Beratung, werden Schritt für Schritt an den Umgang mit Ihrem Stoma herangeführt und in die Auswahl geeigneter Materialien eingebunden. Ziel ist es, dass Sie Ihre Versorgung möglichst selbstständig und sicher übernehmen können – auch im Alltag nach dem Klinikaufenthalt. Angehörige können ebenfalls angeleitet werden.

„Wissen stärkt. Deshalb begleiten wir unsere Patientinnen und Patienten so, dass sie im Umgang mit Wunde oder Stoma Sicherheit, Selbstständigkeit und Vertrauen gewinnen.“



**Figan Civan-Bertrams**

### Ihre Ansprechpartnerinnen:

Figan Civan-Bertrams

Enterostomatherapeutin, UME

Britta Jessing

PEX Stoma Kontinenz Wunde, UME

Miriam Schäfer

ICW Wundexpertin UME

E-Mail: [pex.stomatherapie@uk-essen.de](mailto:pex.stomatherapie@uk-essen.de)





## Selbsthilfe

### Erfahrung teilen – neuen Lebensmut gewinnen

Eine Tumorerkrankung fordert nicht nur körperlich, sondern verändert oft auch vertraute Alltagsstrukturen. Selbsthilfegruppen helfen dabei, diese Veränderungen aktiv zu gestalten: In gemeinsamen Gesprächen, regional mit anderen Betroffenen oder online, finden Sie Austausch, praktische Tipps und emotionale Begleitung. Viele berichten: Der Blick über den eigenen Tellerrand schenkt neue Perspektiven und Zuversicht.

Geführt von Menschen, die ähnliche Wege gehen oder gegangen sind, bieten diese Angebote Raum für Rückfragen, Informationen und persönlichen Austausch. So entstehen Netzwerke, die Sie unterstützen – sichtbar und spürbar.



**Katharina Kaminski**

„Wo gute Informationen und ehrliche Gespräche aufeinandertreffen, wächst Mut – und mit ihm die Zuversicht, den eigenen Weg zu gehen.“



**Kristina Hardt**

#### Ihre Ansprechpartnerinnen:

Katharina Kaminski  
 Referentin für Patientennetzwerken und Selbsthilfe, UME  
 Kristina Hardt  
 Projektkoordination OncoPartner/  
 Patientenbeteiligung & Selbsthilfe, UME  
 Tel. 0201 723 -85885  
 E-Mail: [patientenbeteiligung@uk-essen.de](mailto:patientenbeteiligung@uk-essen.de)





# WTZ-Patientenbeirat

## Wir machen uns für Sie stark!

Seit 2020 bringen wir, die Mitglieder des WTZ-Patientenbeirats, die Perspektive von Menschen mit Krebs direkt in Forschungs- und Versorgungsprozesse ein. Wir sind erfahrene Patient\*innen und Angehörige aus unterschiedlichen onkologischen Bereichen und setzen uns dafür ein, dass Neuerungen von Anfang an patientenorientiert gedacht und geplant werden. Unsere Vorschläge fließen aktiv in Projekte, Lehre, Forschung und Klinikabläufe ein.

Der Patientenbeirat trifft sich regelmäßig und arbeitet eng mit dem Leitungsgremium, Kliniken und den Arbeitsgruppen des Westdeutschen Tumorzentrums zusammen. So werden Themen wie Digitalisierung, Forschungsprozesse oder Versorgungskonzepte gemeinsam auf Augenhöhe gestaltet – zum Wohle der Patient\*innen.

Wenn Sie Rückfragen haben oder sich mit Ideen an den Beirat wenden möchten, schreiben Sie uns gern an!



**Stefanie Frenz**

„Wir bringen die Stimme der Krebspatientinnen und -patienten direkt in die Gremien mit ein – für bessere Versorgung, mehr Lebensqualität und Forschung.“



**Karl-Heinz Stein**

### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Stefanie Frenz  
Sprecherin des Patientenbeirats  
Karl-Heinz-Stein  
Stv. Sprecher des Patientenbeirats  
E-Mail: [patientenbeirat@wtz.nrw](mailto:patientenbeirat@wtz.nrw)





# Ernährungsmedizin

## Medizinische Unterstützung für die Ernährung bei Krebs

Wenn Ernährung zur Herausforderung wird, sind wir für Sie da: Eine Tumorerkrankung kann dazu führen, dass die natürliche Nahrungsaufnahme zeitweise oder dauerhaft eingeschränkt ist. Damit Sie dennoch gut versorgt bleiben, beraten wir Sie umfassend zu allen Möglichkeiten einer angepassten Ernährungstherapie – von der Sondenernährung bis zur Versorgung über einen Port.

Unser Ziel ist es, Ihre Kräfte zu stärken und Ihre Lebensqualität zu erhalten. Während Ihres stationären Aufenthalts kommen wir direkt zu Ihnen. Bei langfristigem Unterstützungsbedarf sind wir auch ambulant in unserer Ernährungssprechstunde für Sie da. Gemeinsam mit dem Sozialdienst sorgen wir für eine passende Anschlussversorgung für zuhause.

Dabei nehmen wir uns Zeit für Ihre Fragen und erklären Ihnen alle Schritte verständlich und in Ruhe.



Dr. Benedikt Hild

„Künstliche Ernährung bedeutet Unterstützung in einer herausfordernden Zeit – sie gibt Kraft, wenn eine natürliche Ernährung nicht möglich ist.“



Katharina Bohlen

### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Dr. Benedikt Hild, Facharzt für Innere Medizin, UME  
 Sabrina Arndt, Clinical Nutrition B.Sc., UME  
 Katharina Bohlen, Clinical Nutrition B.Sc., UME  
 E-Mail: [ernaehrungssprechstunde@uk-essen.de](mailto:ernaehrungssprechstunde@uk-essen.de)  
 Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Transplantationsmedizin, Abteilung für Ernährungsmedizin





## Diät- und Ernährungsberatung

### Gut versorgt für mehr Wohlbefinden, Gesundheit und Lebensqualität

Eine Krebserkrankung und –behandlung stellt vieles auf den Kopf – auch die Ernährung. Appetitlosigkeit, Übelkeit oder Veränderungen des Geschmacks können es schwermachen, ausreichend zu essen oder Essen genießen zu können.

Unsere Diät- und Ernährungsberatung unterstützt Sie individuell und ganzheitlich. Auf ärztliche Anordnung entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen Ernährungslösungen, die zu Ihrem Krankheitsbild, Ihrer Therapie und Ihren persönlichen Vorlieben passen.

Ziel ist es, nicht nur die Nährstoffversorgung zu sichern, sondern auch Ihr Wohlbefinden zu stärken. Dabei berücksichtigen wir auch besondere Bedürfnisse, wie etwa bei Schluckstörungen oder Gewichtsverlust. Angehörige können auf Wunsch in die Beratung einbezogen werden.

**Kristine Schweins**



„Essen bedeutet nicht nur Energie – sondern auch ein Stück Lebensqualität.“

#### Ihre Ansprechpartner\*innen:

Kristine Schweins, Ltd. Diätassistentin, UME

Tel. 0201 723 -2719

E-Mail: kristine.schweins@uk-essen.de

Anke Burgard, Diätassistentin, UME

Tel. 0201 723 -5879

E-Mail: anke.burgard@uk-essen.de

Nur Eren, Diätassistentin, UME

Tel. 0201 723 -5879

E-Mail: nur.eren@uk-essen.de

Pia Häger, Diätassistentin, UME

Tel. 0201 723 -5879

E-Mail: pia.haeger@uk-essen.de

Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und

Transplantationsmedizin, Abteilung für Ernährungsmedizin





# Spenden für Krebsforschung und -therapie

## Die Krebsmedizin von morgen aktiv mitgestalten

Mit einer Spende an die Stiftung Universitätsmedizin fördern Sie gezielt Forschung, Versorgung und patientennahe Projekte in der Onkologie. Ihre Unterstützung hilft, innovative Behandlungsansätze schneller umzusetzen, Versorgungsangebote weiterzuentwickeln und Krebspatient\*innen ganzheitlich zu begleiten – medizinisch und menschlich.

Die Förderinitiative für das WTZ ist in die Stiftung Universitätsmedizin eingebettet und schafft eine verlässliche Basis für nachhaltige Verbesserungen in der Krebsmedizin.

Ob einmalig oder regelmäßig – jede Spende hilft!

„Mit Ihrer Spende schaffen wir gemeinsam noch bessere Bedingungen für Patientinnen und Patienten – heute und in Zukunft.“



**Dr. Jorit Ness**  
Geschäftsführer  
der Stiftung  
Universitätsmedizin

● ● ● **StiftungUniversitätsmedizinEssen**

### Spendenkonto:

Empfänger: Stiftung Universitätsmedizin Essen

IBAN: DE09 3702 0500 0500 0500 05

BIC: BFSWDE33 (Bank für Sozialwirtschaft)

Stichwort: „WTZ-Onkologie“

### Ihr Kontakt zum Spenderservice:

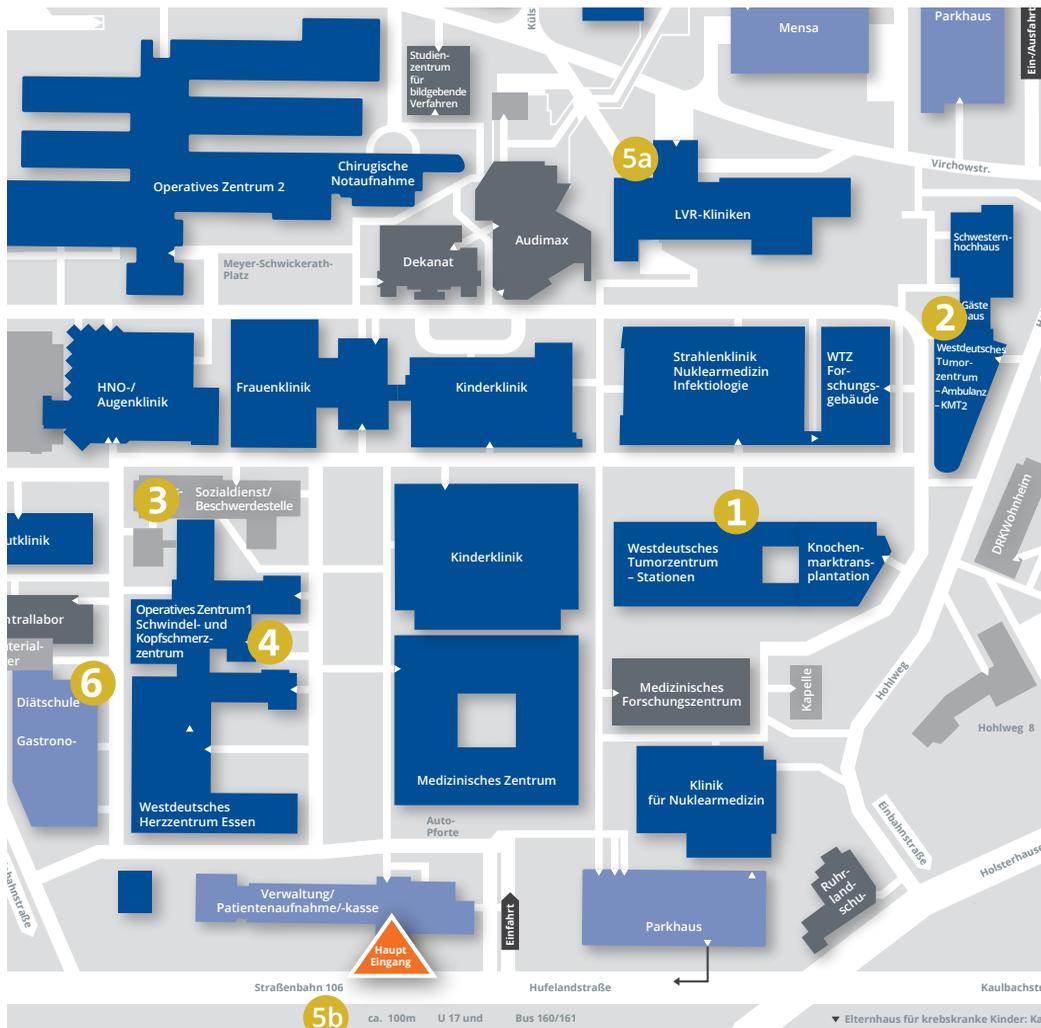
Tel. 0201 723 -4699

E-Mail: [info@universitaetsmedizin.de](mailto:info@universitaetsmedizin.de)



## Lageplan / Legende

- 1** WTZ-Stationen  
Palliativstation und palliativmedizinischer Dienst
- 2** WTZ-Ambulanz  
Ambulante palliativmedizinische Sprechstunde
- 3** Sozialdienst
- 4** Physiotherapie
- 5a** LVR-Klinikum Essen
- 5b** LVR-Klinikum Essen • Abteilung für Psychoonkologie  
(Holsterhauserplatz 6 • 45147 Essen)
- 6** Gastronomie  
Diät- und Ernährungsberatung (1. OG • Raum 108)





<https://wtz-essen.de/beratung-und-unterstuetzung/>

